Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 1: **Stein am Rhein**

PDF erstellt am: **16.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Jahrg. VII. Heft 1. Januar 1912.

Stein am Rhein

## Inhaltsverzeichnis:

Stein am Rhein. Von August Schmid. — Die Dächer von Stein am Rhein. Von Heinrich Bächtold. — Mitteilungen. — Vereinsnachrichten. — Feuilleton.

Abbildungen: Das Kloster St. Georgen in Stein am Rhein; unteres Tor; das neue Rathaus; Erkergruppe; das alte Rathaus; Gegenbeispiel; die Brotlaubengasse; das obere Tor; Dachsilhouette gegen das Untertor; Stein vom Fluss aus gesehen; Gesamtansicht vom Klingen aus; „Kleeblatt" vom Klosterhof aus; verborgener Winkel; Holzaufzug; „Bärengiebel"; altes Haus im Fronhof; Brücke in Hinteribach; Partie an der Axenstrasse, einst und jetzt.

Diesem Heft liegt der Jahresbericht über das Jahr 1910 in französischer Sprache bei. Der deutsche Bericht wurde dem Dezemberheft 1911 beigelegt.

VIIe Année. N° 1. Janvier 1912.

Stein am Rhein

## Sommaire:

Stein am Rhein, par Aug. Schmid. — Les toits de Stein am Rhein, par H. Bächtold. — Communications. Chronique de la Ligue. — Feuilleton.

Illustrations: Le couvent de Saint-Georges à Stein am Rhein; la porte inférieure; le nouvel Hôtel de ville; encorbellements; l'ancien Hôtel de ville; mauvais exemple; la „Brotlaubengasse"; la porte supérieure; silhouette de toits vers la porte inférieure; la ville de Stein, vue du fleuve; vue d'ensemble prise de Klingen; „Kleeblatt" vue du Klosterhof; coin perdu; ascenseur à bois; le „Bärengiebel"; ancienne maison au Fronhof; pont à Hinteribach; l'Axenstrasse, autrefois et aujourd'hui.

A ce numéro est joint le rapport en langue française sur l'exercice de 1910. Le rapport allemand a été publié avec le numéro de décembre 1911.

---

Unsere Mitglieder sind höfl. gebeten, An- und Abmeldungen, sowie Adressänderungen der

## Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern

mitzuteilen. Sektions-Mitglieder wollen nicht übersehen dabei anzugeben, welcher Sektion sie angehören.

Die Kontrollstelle ist beauftragt, auch über die Jahresbeiträge Auskunft zu erteilen. Diese betragen für Sektions-Mitglieder je nach Sektion wenigstens 4 bis 5 Franken, für Einzel-Mitglieder wenigstens 4 Franken. Höhere Beiträge sind jedoch sehr erwünscht. Sämtliche Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift «Heimatschutz» unentgeltlich.

Der Vorstand.

Tous les membres de la Ligue sont instamment prés d'adresser toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

## Contrôle central du Heimatschutz à Berne

En faisant leurs communications, les membres de sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

Le Contrôle central est chargé également de donner tous les renseignements concernant les cotisations. Celles-ci varient pour les membres de sections de fr. 4.— à fr. 5.— au minimum, suivant la section, tandis que la cotisation minimum pour les membres isolés est de fr. 4.—. Tous les membres reçoivent le bulletin «Heimatschutz» gratuitement.

Le Comité.

# HEIMATSCHUTZ

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

HEFT No. 1 JANUAR 1912 | BULLETIN DE LA «LIGUE POUR LA CONSERVATION DE LA SUISSE PITTORESQUE | JAHRGANG - - - VII - - -

Nachdruck der Artikel und Mitteilungen *bei deutlicher Quellenangabe* erwünscht | La reproduction des articles et communiqués *avec indication de la provenance* est désirée

## STEIN AM RHEIN.

Von *August Schmid,* Obmann der Sektion Schaffhausen.

IN Stein am Rhein ist uns eines jener Städtebilder überliefert worden, die inmitten der Veränderungen fast aller Lebensbedingungen und der Neuformung fast alles dessen was Menschenhand zu schaffen hat, ihre von den Vätern ererbte Gestalt im wesentlichen behalten haben; eines jener Städtebilder, in denen das glückliche Verhältnis des Menschen zum Boden, des Menschenwerkes zum Naturgebilde noch heute lebendig zu uns spricht. Man mag weit entfernt sein von rein historischer Betrachtungsweise und rückblickender Sentimentalität und kann sich doch angesichts dieses harmonischen Städtebildes einer gewissen Sehnsucht nicht erwehren, später einmal, vielleicht viel später, so bauen zu dürfen, dass nicht nur das einzelne Haus ansehnlich wäre, wohl aber — wie es früher eben der Fall war — dass die Gruppen sich wieder zu einem runden Bilde schliessen.

Wie kam das kleine Städtebild von Stein so heil in unsere Tage hinüber? Die Vorsehung liess in einer Zeit, da Behörden und einflussreiche Persönlichkeiten für derlei nichts übrig hatten, das Kloster St. Georgen (Abb. 1) um einen bescheidenen Schilling in die Hände eines verständnisvollen Mannes gelangen. Einmal künstlerisch ausgestattet und hergestellt wie es heute ist, musste es mit Kirche und Kreuzgang, mit Pforte und Garten notwendig im Verzeichnis der Sehenswürdigkeiten an die erste Stelle rücken. Auch der einfachste Bürger sah nun, wie trefflich und

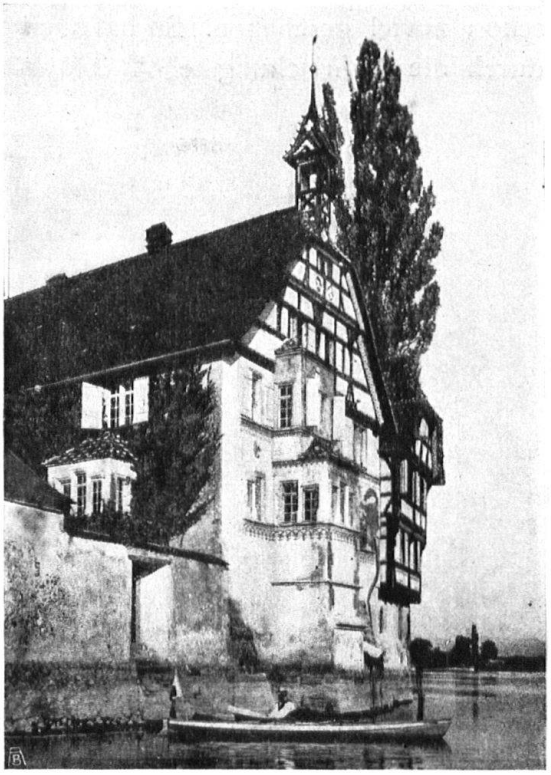

*Abb. 1.* Das Kloster St. Georgen. Ein Wahrzeichen von Stein a. Rh. – *Fig. 1.* Le couvent de Saint-Georges. Un bâtiment caractéristique de Stein a. Rh.